

HISTORISCHES
MUSEUM
LUZERN



5.10.2018
– 10.3.2019

FLUCHT

DISPLACED



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA

Eidgenössische Migrationskommission EKM

Staatssekretariat für Migration SEM



UNHCR
The UN Refugee Agency

FLUCHT

DISPLACED

5.10.2018–10.3.2019

In der Ausstellung «FLUCHT» finden die Besucherinnen und Besucher Geschichten von Menschen, die von Gewalt, Krieg und Verfolgung zur Flucht gezwungen werden. Die bewegenden Bilder des Regisseurs Mano Khalil von anstrengenden und gefährlichen Reisen, die oft ins Ungewisse führen, nehmen die Besucherinnen und Besucher mit auf den Ausstellungsrundgang. So können sie den Spuren der Betroffenen nachgehen und erfahren, was es heisst, auf der Flucht zu sein, oder wie man nach einer langen Reise einen Ort erreicht, an dem niemand auf einen gewartet hat.

Weltweit sind mehr als 90 Prozent der Flüchtenden auf Unterstützung angewiesen. Die Ausstellung vermittelt Einblicke in das Engagement der Schweiz und in die internationale Hilfe. Zudem zeigt sie auf, wer in der Schweiz und in anderen Ländern Schutz erhält.

«FLUCHT» ist ein Projekt der Eidgenössischen Migrationskommission EKM, des Staatssekretariats für Migration SEM, des Flüchtlingshochkommissariats der Vereinten Nationen UNHCR und der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA.

The exhibition presents visitors with stories of people who have been forced to flee from violence, war and persecution. Film director Mano Khalil's moving images of exhausting and perilous journeys, often leading into the unknown, accompany the visitors through the exhibition. They experience how it feels to arrive at a place where nobody is waiting for them.

Around the world, more than 90 percent of refugees are dependent on aid. The exhibition provides an insight into Switzerland's involvement and international aid. It also reveals who receives protection in Switzerland and other countries.

“DISPLACED” is a project by the Swiss Federal Commission on Migration (FCM), the Swiss State Secretariat for Migration (SEM), the Office of the United Nations High Commissioner for Refugees (UNHCR) and the Swiss Agency for Development and Cooperation (SDC).

RAHMENPROGRAMM

VERNISSAGE

→ Do, 4.10.2018, 18.30 Uhr,
im Marianischen Saal
(Bahnhofstrasse 18)

Begrüssung durch
Christoph Lichtin, Direktor
Historisches Museum Luzern

Gespräch mit Sibylle Gerber,
Kuratorin und Mano Khalil,
Regisseur der Videoinstallation
«Auf den Spuren von
Flüchtlingen»

Musikalische Begleitung durch
den Chor der Nationen Luzern

anschliessend Eröffnung
der Ausstellung im Historischen
Museum Luzern

Kuratorische Begleitung
Luzern: Sibylle Gerber
Szenografie: Expoforum, Bern

ERWACHSENE

FÜHRUNGEN FÜR GRUPPEN

Kosten: CHF 150.-
plus Eintritte zum Gruppentarif,
Dauer 60 Min., auf Anfrage

DIALOGISCHE FÜHRUNGEN

Rundgang und Gespräche in
der Ausstellung, mit Sibylle Gerber
und Gästen, jeweils 18–19 Uhr

→ Mi, 7.11.2018: Chantal Wullimann,
Mitarbeiterin im Bereich
Humanitäre Hilfe

→ Mi, 16.1.2019: Martina Gerber,
Leiterin Durchgangszentrum
Hirschpark, Luzern

→ Mi, 6.2.2019: Reza Hosseini,
Flüchtling aus Afghanistan

THEATERTOUR

«New Switzerland»

→ Sa, 13.10.2018, 10–10.45 Uhr

→ So, 11.11.2018, 10–10.45 Uhr

→ Sa, 19.1.2019, 11–11.45 Uhr

Weitere Spieldaten:

[www.historischesmuseum.lu.ch/
spieldaten](http://www.historischesmuseum.lu.ch/spieldaten)

Bevor die Schweiz zum beliebten
Einwanderungsland wurde, wollten
viele vor allem weg von hier. So auch
der Surseer Arzt Dr. Kaspar Köpfl,
der 1831 wegen politischer Verfol-
gung nach Illinois (USA) auswandert
und dort die Stadt Highland in New
Switzerland gründet. Warum tut
er dies? Wie verläuft die Reise? Was
erwartet die Auswanderer in der
grenzenlosen Prärie Amerikas?

PODIUMSGESPRÄCH IM BOURBAKI PANORAMA

«Flucht und humanitäre Einsätze
in Krisengebieten»

→ Di, 6.11.2018, 18 Uhr

Mit Barbara Dietrich, Helvetas;
Gabriela Fuchs, Welt ohne Minen;
Pierre-Dominique Hool, UNO und
OSZE. Moderation Nadja R. Buser,
Verein Bourbaki Panorama Luzern

Ort: Bourbaki Panorama Luzern,
Löwenplatz 11
Eintritt frei, Kollekte

Anmeldung:
verein@bourbakipanorama.ch
oder 041 360 84 64

SPEZIALFÜHRUNG IM BOURBAKI PANORAMA

«Geschichten von Internierung,
Flucht und offenen Armen»

→ So, 11.11.2018, 11–12 Uhr

→ Do, 7.2.2019, 18–19 Uhr

Das Rundbild (10×112 m) im Bourbaki
Panorama Luzern erinnert an die
grösste humanitäre Aktion, welche
die Schweiz je durchgeführt hat.
Wir schauen zurück aufs Jahr 1871
und erzählen gemeinsam mit einer
direkt Betroffenen anhand der
dargestellten Szenen, was es heisst,
heutzutage auf der Flucht zu sein.

Treffpunkt: Museums-Réception im
Bourbaki Panorama, Löwenplatz 11
Kosten: Museumseintritt,
Führung kostenlos

Infos unter:
www.bourbakipanorama.ch,
041 412 30 30

BLICK HINTER DIE KULISSEN EINES DURCHGANGSZENTRUMS (DGZ)

→ Mo, 26.11.2018, 13.30–16 Uhr

Besichtigung einer Asylunterkunft
und Führung durch Mitarbeiterin-
nen und Mitarbeiter der Dienststelle
Asyl- und Flüchtlingswesen

Treffpunkt: Historisches Museum,
gemeinsame Busfahrt ins DGZ,
ÖV-Ticket Zone 10 selbstständig
lösen

Eintritt frei, begrenzte Platzzahl,
Reservation erforderlich

LITERATUR/MUSIK IM SENTITREFF

«Lecce, Bolzano und BaBeL»

→ Sa, 12.1.2019, 19.30 Uhr

Die Flüchtlingssituation in Italien:
Eine literarisch-musikalische
Brücke zwischen Italien und der
Schweiz / La situazione degli rifugiati
in Italia: Un ponte letterario-
musicale tra l'Italia e la Svizzera.

Ort: Sentitreff, Baselstrasse 21,
Eintritt frei, Kollekte

IMPULSE UND DISKUSSION IM SENTITREFF

«Tibet-Flüchtlinge in der Schweiz:
Vom Volksaufstand vor 60 Jahren
bis heute»

→ Mi, 13.2.2019, 18.30 Uhr

Kooperationsveranstaltung
Sentitreff, Gesellschaft
Schweizerisch-Tibetische Freund-
schaft und Tibetergemeinschaft
Zentralschweiz

Ort: Sentitreff, Baselstrasse 21,
Eintritt frei, Kollekte

→ Weitere Veranstaltungen
im Quartiertreffpunkt Sentitreff
als Begleitprogramm
zur FLUCHT-Ausstellung unter
www.sentitreff.ch

KINDER & JUGENDLICHE

KINDERKINO

→ Sa, 24.11.2018, 19–22 Uhr:
«Die Abenteurer von Huck Finn»
(USA, 1993)

→ Sa, 2.2.2019, 19–22 Uhr:
«Das Reich der Sonne»
(USA, 1987)

Erlebe eine spannende Nacht mit einem packenden Film und einem interessanten Programm zur Sonderausstellung.

Eintritt: CHF 5.- (Hot Dogs und Getränke inbegriffen), mit Kinderpass freier Eintritt

KINDERFÜHRUNG MIT JUGENDGUIDES

«Flucht ins Ungewisse»

→ So, 21.10.2018,
→ So, 18.11.2018,
→ So, 2.12.2018,
→ So, 3.2.2019,
jeweils 14.45–15.30 Uhr und
15.45–16.30 Uhr

Spannende und lehrreiche Kinderführung durch die Ausstellung «FLUCHT»

Reservation empfohlen

FAMILIEN

SUCHSPIEL

Finde die interessantesten Gegenstände in der Ausstellung und erkunde so das Lebensumfeld von Geflüchteten.

Kostenlos an der Kasse erhältlich

THEATERKIDS

zeigen «Auf der Flucht»

→ Sa, 27.10.2018,
14.30 / 16 / 17.30 / 20 Uhr
→ So, 28.10.2018,
14.30 / 16 / 17.30 Uhr

Mit den Theaterkids auf der Flucht: als Auswanderer auf der Titanic, in den Wirren der Französischen Revolution und auf einer gefährlichen Reise durch Syrien.

Dauer: 45 Minuten, für Kinder ab Schulstufe, Reservation empfohlen

ROLLENSPIEL FÜR FAMILIEN

«Stationen einer Flucht»

→ So, 13.1.2019
→ So, 27.1.2019
jeweils 10 / 11.30 / 14 / 15.30 Uhr

Dieses interaktive Rollenspiel versetzt Familien in die Situation von Menschen, die aus ihrer Heimat fliehen müssen. Mit Martina Binz und Manuel Kühne, Schauspieler. Für Kinder ab Schulstufe

SCHULEN

GEFÜHRTE RUNDGÄNGE

zu Fluchtgeschichten und Flüchtlingen in der Schweiz

→ jeweils Di bis Fr,
9–10.30 Uhr / 10.30–12 Uhr /
13.30–15 Uhr
(auf Anfrage, ab 23.10.2018)

Dauer 90 Min., ab 5. Primarstufe, max. 25 Pers., Reservation erforderlich, Führung und Eintritte kostenlos

→ Mehr Informationen: siehe didaktische Unterlagen (unten)

EINFÜHRUNG FÜR LEHRPERSONEN

→ Do, 4.10.2018, 14–16 Uhr
→ Mi, 17.10.2018, 17–19 Uhr

Ausstellungsrundgang und Inputs zur thematischen Vertiefung mit Gaby Fierz, Kulturvermittlerin

Teilnahme kostenlos, Reservation erforderlich

WORKSHOPS FÜR LEHRPERSONEN

Teachers' Day
«Project Humanity: Menschlichkeit ist lehr- und lernbar!» und
«Aufbrechen – Ankommen – Bleiben»
→ Mi, 21.11.2018, 16–19 Uhr
→ Mi, 9.1.2019, 16–19 Uhr

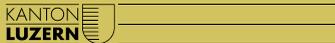
Workshops für Lehrpersonen der Sekundarstufen I und II zu werteorientierter Bildung sowie zu Vermittlung des Themas Flucht und Asyl im Unterricht

In Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Zug, Education21 und Gaby Fierz, Kulturvermittlerin

Teilnahme kostenlos, Reservation erforderlich, Platzzahl beschränkt

DIDAKTISCHE UNTERLAGEN ZUR AUSSTELLUNG

Vorbereitung für die Rundgänge oder für den selbstständigen Besuch. Download unter www.historischesmuseum.lu.ch/schulen/Unterrichtsmaterialien



Bildungs- und Kulturdepartement
Historisches Museum
Pfistergasse 24, 6003 Luzern

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr
Montag geschlossen, ausser
an Feiertagen

offen: 1.11.2018, 8.12.2018, 26.12.2018,
31.12.2018, 2.1.2019

geschlossen: 24./25.12.2018, 1.1.2019,
28.2.2019, 5.3.2019

041 228 54 24

www.historischesmuseum.lu.ch

historischesmuseum@lu.ch